

# Bildungszentrum auf Haiti als Symbol für bessere Zukunft

LVM: Versicherer und Verein helfen mit 300 000 Euro

MÜNSTER. Drei Jahre nach dem Erdbeben auf Haiti werden die Fortschritte nur sehr langsam sichtbar. Umso wichtiger sind Projekte kleiner Initiativen, wie dem fertiggestellten Bildungszentrum mit Waisenhaus nahe der haitianischen Stadt Jacmel. Bundesweit hatten bereits kurze Zeit nach dem Erdbeben über 10 000 Menschen dem kleinen Verein „LVM Helfen verbindet Menschen“ knapp 185 000 Euro gespendet. Der Verein suchte ein oder mehrere überschaubare Projekte, um den Menschen auf Haiti zu helfen. Wichtig dabei: Volle Transparenz bei der Mittel-

verwendung, heißt es in einer Pressemitteilung.

Man entschied sich für eine Region außerhalb der Hauptstadt in Jacmel, im Süden der Insel: Der Plan für ein Bildungszentrum mit Internat und Waisenhaus, das jungen Menschen eine Perspektive in ihrer Heimat gibt, war entstanden. Der Versicherer LVM und sein Verein „LVM Helfen verbindet Menschen“ finanzierten ab September 2010 das Grundstück und die Gebäude mit einer Summe von 300 000 Euro.

Doch während hierzulande eine derartige Baumaßnahme in nur wenigen Monaten fertiggestellt wäre,

brauchte es auf Haiti zwei Jahre. Auf einem Grundstück von 5100 Quadratmetern entstand ein Gebäudekomplex mit einer Berufsschule für 250 Schüler, einer Kantine, einem Verwaltungsgebäude und einem Internatsgebäude mit 100 Betten. Hier werden Jugendliche betreut, für die aufgrund ihres Alters kein Kinderheim mehr in Frage kommt.

Mit einer Ausbildung und dem Erlernen handwerklichen Könnens werden schon bald Maurer und Fliesenlegerinnen, Elektriker und Installateure, Köchinnen und Computerexpertinnen aus diesem Bildungszent-



Das Bildungszentrum auf Haiti schenkt Kindern und Jugendlichen Hoffnung.

rum kommen. Aber auch in kaufmännischen Berufen soll zukünftig bedarfsgerecht ausgebildet werden. Im August 2012 haben 80 Prozent der Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrum das Abitur bestanden – das sind doppelt so viele wie an den

beiden staatlichen Gymnasien in der Stadt Jacmel. Im August lag 2012 lag die Stadt im Zentrum des Wirbelsturms „Isaac“ und vor einigen Wochen zog „Sandy“ knapp an der Stadt vorbei. Das Bildungszentrum hat den Stürmen standgehalten.